



#moderndenken



Ankündigung und Einladung zur Online-Tagung "Kooperativer Naturschutz in der Landwirtschaft - Durchführung von AUKM in Sachsen-Anhalt nach dem Niederländischen Kooperationsmodell"

am Donnerstag, den 02.12.2021

Ziel des Modellprojektes ist die Durchführung von Agrarumwelt- und Klimamaßnahmen nach dem niederländischen Kooperationsmodell, wobei die Verfahrensabläufe unter realen Praxisbedingungen getestet und angepasst werden. Die ökologische Wirksamkeit der Maßnahmen soll verbessert werden, indem sie zielgerichteter und betriebsübergreifend platziert und umgesetzt werden. Durch Gruppenanträge der Kooperative können die notwendigen Verwaltungsabläufe einfacher und unbürokratischer gestaltet werden.

Die Veranstaltung soll auf die ersten Maßnahmenumsetzungen zurückblicken, Erfahrungen darstellen und die künftige Entwicklung des Modellprojektes betrachten. Dazu haben wir Vortragende gewinnen können, die das Modellprojekt und die kooperative Umsetzung von AUKM aus ihrer Sicht vorstellen werden.

Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt

Die Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt fördert den kooperativen Ansatz zwischen Landwirtschaft und Naturschutz in Sachsen-Anhalt. Sie setzt sich seit 2016 im Rahmen von Projekten für biodiversitätsfördernde Maßnahmen in der Agrarlandschaft ein.

Sie fungiert im Modellprojekt als Träger, übernimmt den Part der Kooperative, koordiniert und kontrolliert die Anlage und Umsetzung der Maßnahmen, reicht die Vergütung aus und steht für die Bilanz der Maßnahmenfläche in der Verantwortung.

Die Veranstaltung wird durch das Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt finanziert.

Programm

Die Veranstaltung wird dankenswerterweise von Herrn Dr. Helmut Born, dem ehemalige Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes, moderiert.

- | | |
|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9:15 Uhr – 9:30 Uhr | Einwahl über Webex |
| 9:30 Uhr – 9:35 Uhr | Begrüßung
Jörg Claus, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt |
| 9:35 Uhr – 9:45 Uhr | Einführung in das Kooperative Modellprojekt
Bernt Farcke, Abt. 6 Ländlicher Raum und Agrarpolitik, Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt |
| 9:45 Uhr – 10:15 Uhr | Das Modellprojekt – Erfahrungen aus den ersten beiden Jahren der Umsetzung des Niederländischen Kooperationsmodells in der Magdeburger Börde
Dr. Jens Birger, Stiftung Kulturlandschaft Sachsen-Anhalt |
| 10:15 Uhr – 10:30 Uhr | Kooperativer Naturschutz in der Landwirtschaft aus der Sicht eines teilnehmenden Landwirtschaftsbetriebes
Urban Jülich, Agro Bördegrün |
| 10:30 Uhr – 10:45 Uhr | Anforderungen an den kooperativen Naturschutz aus Sicht der Interessensvertretung des Berufsstandes
Christian Apprecht, Bauernverband Börde |
| 10:45 Uhr – 11:00 Uhr | Diskussion |
| 11:00 Uhr – 11:15 Uhr | Kaffeepause |
| 11:15 Uhr – 11:35 Uhr | Projektumsetzung aus Sicht des Amtes für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten
Julia Scherbaum, Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte |
| 11:35 Uhr – 11:55 Uhr | Naturschutzfachplan - Grundlage für die zielgerichtete Maßnahmenumsetzung
Dr. Anne Hochbach, Landkreis Börde, Natur- und Umweltamt |
| 11:55 Uhr – 12:15 Uhr | Nutzung von Maßnahmeflächen des Modellprojektes durch besenderte Rotmilane – Erste Erkenntnisse aus dem Projekt „Habitatstruktur und Habitatnutzung des Rotmilans (Milvus milvus) im Bereich der Magdeburger Börde, des Börde-Hügellands sowie der Bodeniederung“
Matthias Haase, Landschaftspflegeverband Grüne Umwelt e. V. |
| 12:15 Uhr – 12:30 Uhr | Diskussion |

12:30 Uhr – 13:30 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr – 14:00 Uhr	Kooperative im Donnersbergkreis – Der Rheinland-Pfälzische Weg Dieter Feldner, Stiftung Kulturlandschaft Rheinland-Pfalz
14:00 Uhr – 14:30 Uhr	Perspektiven zur Übertragung des Niederländischen Modells in Deutschland aus Sicht des Deutschen Bauernverbandes Steffen Pingen, Deutscher Bauernverband
14:30 Uhr – 15:00 Uhr	Kooperativer Naturschutz in den Niederlanden - Erfahrungen bei der Umsetzung Henk Smith, Agrarische Natuurvereniging Oost-Groningen
15:00 Uhr – 15.15 Uhr	Kooperatives Modell in Sachsen-Anhalt - ein Ausblick Sven Schulze, Minister für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt
15:15 Uhr – 16:00 Uhr	Abschlussdiskussion

Anmeldung zur Veranstaltung

Ihre Anmeldungen mit den unten stehenden Informationen richten Sie bitte bis zum 26.11.2021 an die folgende E-Mail-Adresse:

annette.theile@stiftung-kulturlandschaft-sachsen-anhalt.de

Name:

Institution:

E-Mail-Adresse:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Technische Hinweise zur Online-Veranstaltung

Als technische Grundausstattung benötigen Sie seitens der Hardware einen PC mit Kamera, Lautsprecher und Mikrofon. Es ist keine separate Software zur Teilnahme an der Online-Veranstaltung erforderlich. Die Veranstaltung wird mit Webex durchgeführt. Den Teilnahme-Link erhalten Sie spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung.